

Was junge Menschen werden wollen MINT-begabte Jugendliche informieren sich in Hochschulen und Unternehmen über Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten

(Erfurt) Je besser sich Jugendliche ihre eigene Vorstellung von der Berufswelt und ihren Anforderungen machen können, desto leichter fällt es ihnen die richtige Berufswahl zu treffen. In der Osterferienwoche, vom 3. bis 6. April 2023, informieren sich angehende Abiturientinnen und Abiturienten im Stipendiatenprogramm über Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten in Thüringen.

Um die Inhalte eines Studiums kennenzulernen und einen Eindruck vom Studienalltag zu gewinnen, übernimmt am 03. April die Friedrich-Schiller-Universität in Jena und am 4. April 2023 die Fachhochschule Erfurt den Auftakt. Einen Einblick in die Welt der Forschung oder der neuen Technologien bieten am Ende der Woche die GFE - Gesellschaft für Fertigungstechnik und Entwicklung Schmalkalden und das innovative Hightech-Unternehmen Jenoptik in Jena.

Ehemalige Stipendiatinnen und Stipendiaten sind wichtige Vorbilder und wertvolle Ratgebende für aktive Studierende. Wirtschaftsmathematik oder doch Chemie – welches das passendere Studium ist oder ob nicht auch ein duales Studium oder ein dualer Ausbildungsplatz infrage kommt, beantworten regelmäßig bei virtuellen Treffen die ehemaligen Stipendiatinnen und Stipendiaten. Sie waren im letzten Durchgang noch selbst Teilnehmerin oder Teilnehmer beim Stipendiatenprogramm und ihnen gelang es, durch die vielseitigen Angebote eine gezieltere Studienwahl zu treffen.

„Unser Ziel ist es, die Potenziale junger Menschen nach Eignung und Neigung bei der Berufswahl gemeinsam herauszuarbeiten, verschiedene Hochschulstandorte und Unternehmen kennen zu lernen. In Zeiten, in denen die berufliche Orientierung auch digital stattfindet, ist dieses Angebot in Präsenz gerade richtig. Das Stipendiatenprogramm will einen Blick in die Unternehmenspraxis sowie in Thüringer Hochschulen- und Forschungsinstitute ermöglichen. Wir wollen aufzeigen, was unsere Partner aus Wirtschaft und Wissenschaft zu bieten haben, um in Thüringen ein (duales) Studium aufzunehmen, eine duale Ausbildung zu starten und die berufliche Perspektive in Thüringen zu planen.“, so Anette Morhard, Vorstandsmitglied der Stiftung Bildung für Thüringen.

Erkundungs- und Informationsprogramme aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik werden immer in der ersten Ferienwoche über das ganze Jahr verteilt für Stipendiatinnen und Stipendiaten sowie SCHULEWIRTSCHAFT Netzwerk- und Kooperationspartner angeboten. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Hochschulen und mit der Universität Erfurt sowie weiteren betrieblichen Partnerunternehmen der Stiftung Bildung für Thüringen, stärken den Wunsch für eine anspruchsvolle Ausbildung oder ein (duales) Studium.

Die Stiftung Bildung für Thüringen des Bürgerlichen Rechts, mit Sitz in Erfurt, wurde durch das Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e. V. und den Verband der Wirtschaft Thüringens e. V. ins Leben gerufen. Die Anerkennung der Stiftung erfolgte am 26. April 2006 durch das Thüringer Innenministerium. Zweck der Stiftung ist es, die Zusammenarbeit von SCHULEWIRTSCHAFT sowie die frühkindliche Bildung zu unterstützen. Weitere Informationen finden Sie auf der Website: www.bildung-fuer-thueringen.de/de/stipendiatenprogramm.